Zeitschrift: Profil: sozialdemokratische Zeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur

Herausgeber: Sozialdemokratische Partei der Schweiz

Band: 51 (1972)

Heft: 1

Artikel: "Der demokratische Sozialismus..."

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-338496

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hinweise

Im Zentrum der Novembernummer der in Köln erscheinenden «Gewerkschaftlichen Monatshefte» stehen Ziele und Probleme der Gewerkschaftsjugend. Franz Woschech erläutert ihre Leitsätze, Walter Haas kommentiert die «Jugendpolitischen Forderungen», Oswald Todtenberg orientiert über «Neue Formen gewerkschaftlicher Jugendarbeit», Jürgen Büssow wirft die Frage nach dem Standort antikapitalistischer Bildung auf, der Beitrag eines fünfköpfigen Mitarbeiterkollektivs ist mit «Die Krise der Gewerkschaftsjugendarbeit und neue Ansätze in der Jugendbildung» überschrieben, und Günther Korz geht auf die Problematik der rund 45 000 Jugendlichen ein, die in der Bundesrepublik der öffentlichen Erziehung unterliegen.

In Form von «Gesprächen im spanischen Untergrund» veröffentlicht die in Frankfurt erscheinende Halbmonatsschrift «stimme» eine informative Dokumentation über den Widerstand von Arbeitern, Priestern, Studenten und Anwälten gegen den Terror des Franco-Regimes. Otto Böni

«Der demokratische Sozialismus ist eine internationale Bewegung, die keineswegs eine starre Gleichförmigkeit der Auffassungen verlangt. Gleichviel, ob Sozialisten ihre Überzeugung aus den Ergebnissen marxistischer oder anders begründeter sozialer Analysen oder aus religiösen oder humanitären Grundsätzen ableiten, alle erstreben ein gemeinsames Ziel: eine Gesellschaftsordnung der sozialistischen Gerechtigkeit, der höheren Wohlfahrt, der Freiheit und des Weltfriedens.»

(Nach der Deklaration des Kongresses zur Neukonstituierung der Sozialistischen Internationale vom 30. Juni 1951.)